

Ebersdorfer NACHRICHTEN



Frohe Weihnachten

*Das Jahresende ist kein Ende und kein Anfang,
sondern ein Weiterleben mit der Weisheit, die uns die Erfahrung gelehrt hat.
(Hal Borland)*





Sehr geehrte Bewohnerinnen und Bewohner!

Obwohl auch das Jahr 2021 wiederum von der Covid19-Pandemie geprägt war, gab es trotzdem auch viele positive Aspekte in diesem Jahr. In der Gemeinde Ebersdorf konnten 2021 viele Vorhaben realisiert bzw. für die nächsten Jahre vorbereitet werden.

Im Straßenbau wurden der **Hüttenbachweg**, die **Nörningstraße** und die **Bushaltestelle im Bereich der Volksschule** saniert bzw. neu errichtet. Die Vorbereitungen für die **Sanierung der Hochstraße** in Ebersdorfberg ab 2022 wurden abgeschlossen. Die Hauptleitung der **Wasserleitung** in Ebersdorfberg wurde erneut.

Auch die **Hochwasserschutzmaßnahmen** im Ortsgebiet wurden umgesetzt. Das **Haus der Generationen** (Tageszentrum für ältere Menschen, Kinderkrippe und betreubares Wohnen) wurde vorbereitet und soll 2022/23 errichtet werden.

Es ist zu hoffen, dass im Jahr 2022 endlich eine Beruhigung der Covid19-Pandemie eintritt und damit für uns alle wieder mehr persönliche Kontakte und mehr Gemeinschaft möglich sind und wir gleichzeitig auch unsere persönlichen und beruflichen Vorhaben für 2022 umsetzen können.

Herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit, die Unterstützung und das Vertrauen, das Sie im abgelaufenen Jahr unseren Gemeinderät/innen und Mitarbeiter/innen entgegengebracht haben!

Ich wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen für 2022!

Bgm. Gerald Maier

Inhalt

Vorwort des Bürgermeisters, Impressum	2
60. Geburtstag Bgm. Gerald Maier	3
Neue Mitarbeiterin, in memoriam Maria Maier	4-5
Nachwuchs im Gemeindeteam	5
Einkaufsgutscheine, Hochwasserdamm	6-7
Sanierung Wasserleitung, GOFAIR	8
Firma Layjet eröffnet Betriebserweiterung	9
Familienwandertag, Kabarett Schreiner	10-11
Norbert Březina, Naturgarten-Tipp	12-13
Artstudio Hannah Rabl, Erfolgreich, SAM	14-15
Yoga, Theaterrunde Ebersdorf, Veranstaltungskalender	16-17
Bücherei, Kindergarten, Volksschule, Elternverein	18-22
Musikschule, Feuerwehr	23-25
Trachtenkapelle, Gemeindeturnier – Stockschießen	26-27
ÖKB Ebersdorf, Sportverein Ebersdorf	28-29
Gratulationen, Todesfälle, Storch-News	30-32

Impressum

Eigentümer, Herausgeber & Verleger: Gemeinde Ebersdorf, 8273 Ebersdorf 222

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Gerald Maier, 8273 Ebersdorf 222

Gestaltung: Bgm. Gerald Maier, Sonja Spitzer

Grundlayout: www.edelweiss-werbeagentur.at

Titelfoto: Sonja Spitzer



**Eine besinnliche
Weihnachtszeit und
Gesundheit fürs Jahr 2022
wünscht**



www.dorn.co.at

0676/60 83 073

60 Jahre und kein bisschen leise...

Bürgermeister Gerald Maier hat am 4. Dezember seinen 60. Geburtstag gefeiert (lockdownbedingt ganz leise). VON

MARIA KRÖPFL

Als er am 14. April 1990 das Amt des Bürgermeisters übernahm war er einer der jüngsten Bürgermeister, heute, 31 Jahre später, ist er einer der längst dienenden der Steiermark, wenn nicht sogar Österreichs. Er hat in seiner bisherigen Amtszeit das "Gesicht" der Gemeinde Ebersdorf entscheidend mitgeprägt. Eine lange Liste von Projekten lässt sich anführen: der Bau des Kindergartens, die Renovierung der Volksschule, die Inbetriebnahme des Abfallwirtschaftszentrums und des Bauhofes, die Errichtung des Gemeindezentrums, des Freizeitzentrums, u.v.m. – Bürger-

meister Maier - der große Bauherr unserer Gemeinde.

Die wahren Highlights seines Lebens liegen aber sicherlich nicht in der beruflichen Welt, sondern im Privatleben - als er Claudia das erste Mal traf, seine Hochzeit mit ihr im Jahre 1987 und die Geburt seines Sohnes Davids. Begleitet von Höhen und Tiefen, die das Leben so mit sich bringt.

Geburtstage sind die Tage, an denen man das was war, betrachtet, das was ist, bewertet und das was sein wird, voller Hoffnung erwartet.

(Samuel Butler)



**In diesem Sinne lieber Gerald,
die besten Wünsche und Gottes Segen für die Zukunft!**



Simone Seidl – neue Mitarbeiterin in der Verwaltung

Seit 2. November 2021 verstärkt Simone Seidl das Team im Gemeindeamt. Sie wird die Buchhaltung übernehmen. Derzeit hat sie ein befristetes Dienstverhältnis und ist teilszeitbeschäftigt. VON GERALD MAIER

Simone Seidl ist 33 Jahre alt, wohnt in Sebersdorf und ist in Bad Blumau aufgewachsen.

Nach der Matura an der HLW Hartberg arbeitete sie zunächst von 2008 bis 2016 als Rezeptionistin im Rogner Bad Blumau. Anschließend für mehrere Mo-

nate in der Verwaltung im Autohaus Ebner in Hartberg. Von 2016 bis 2017 war sie als Projektassistentin bei Oststeiermark Tourismus tätig.

Während ihrer Karenz absolvierte sie die Buchhalterprüfung sowie den Grundkurs für Personalverrechnung. Zuletzt war sie in der Steuerberatungskanzlei Mag. Rein & Partner in Hartberg beschäftigt. Sie freut sich auf die neue Herausforderung.

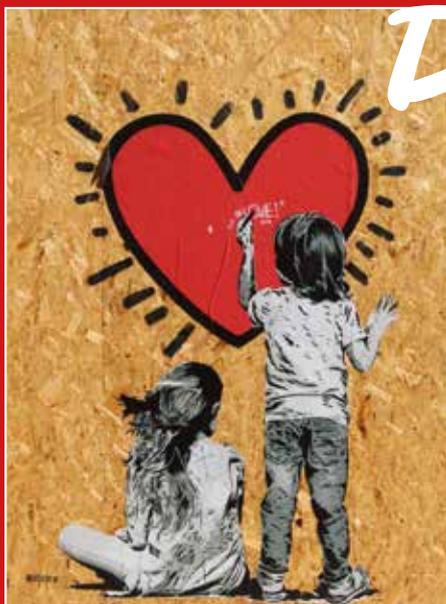
Simone Seidl ist seit 2017 mit Thomas verheiratet. Sie haben einen vierjährigen Sohn Johannes und eine zweijährige Tochter Anna. Ihre Freizeit verbringt sie am liebsten mit ihrer Familie. ◀



Wir helfen mit Ihrer Hilfe!

Die Waisenkinder vom HAUS DER HOFFNUNG

Danke



Hoffnung ist die Begleiterin der Stärke und die Mutter der **Liebe**.

Wer also hoffen kann, trägt die Fähigkeit in sich **Wunder** zu Vollbringen!



danke für deine Unterstützung



Spendenkonto:

Raiffeisenbank Region Hartberg
IBAN: AT753840300007017163

In memoriam Maria Maier, Kindergärtnerin a.D.

Am 26.10.2021 ist Maria Maier, Kindergärtnerin a.D. nach schwerer Krankheit im 83. Lebensjahr verstorben. VON GERALD MAIER

Die Verstorbene war **Helferin und Kindergärtnerin in der Gemeinde Ebersdorf von 1972 bis 1997.**

1972 Helferin im Kindergarten

1973 – 1989 Leiterin des Kindergartens (Erntekindergarten bis zu 8 Monate). In diesen 16 Jahren arbeitete sie immer mit Frau Zäzilia Staudacher als Helferin zusammen. Der Kindergarten Ebersdorf war in den 1970er Jahren einer der wenigen Kindergärten in unserer Region. Deshalb besuchten auch sehr viele Kinder aus den Nachbargemeinden unseren Kindergarten. Der Betrieb wurde als Ganztageskindergarten geführt. Bis zu 37 Kinder wurden in einer Gruppe betreut.

1989 - 1997 Helferin / Betreuerin

1989 wurde das neue Kindergartengebäude in Betrieb genommen. Der Kindergartenbetrieb erfolgte ab diesem Zeitpunkt in ganzjähriger Halbtagsform. Gabi Goger wurde als neue Leiterin aufgenommen, da Maria Maier nur die Ausbildung für den Saisonkindergarten hatte.

Maria Maier hat von 1989 bis zu ihrer Pensionierung im Jahr 1997 zusammen mit Gabi Goger als Helferin im Kindergarten gearbeitet.

In den 25 Jahren, in denen Frau Maier im Kindergarten Ebersdorf tätig war, betreute sie ca. 400 Kinder aus unserer Gemeinde und den Nachbargemeinden.

Wir danken Frau Maria Maier sehr herzlich für die liebevolle und einfühlsame Betreuung unserer Kinder. ◀



Nachwuchs im Gemeindeteam

Im Gemeindeteam darf man sich über Nachwuchs freuen. VON SONJA SPITZER

Patrick Fleck und seine Frau Sandra freuten sich am 11. November 2021 über die **Geburt ihres Sohnes Timo**. Auch seine Schwester Jana war begeistert über den kleinen Bruder.

Patrick verstärkt seit Juli 2020 das Team im Wirtschaftshof. Er hat bei der Firma Zach in Kaindorf eine Lehre zum Sanitär-, Klimatechniker, Gas- und Wasserinstallateur absolviert und erfolgreich abgeschlossen. Anschließend war er dort durchgehend als Installateur beschäftigt bis er in den Dienst der Gemeinde Ebersdorf wechselte.

Er wohnt mit seiner Frau Sandra und seinen Kindern in Hofkirchen. Im Juli 2020 gaben sich die Beiden das JA Wort. Patrick ist wie sein Vater Helmut Fleck ein begeisterter Ballonfahrer.

Sein Wunsch für die Zukunft: „**Gesundheit und Wohlbefinden für seine Familie.**“ ◀



Ebersdorfer Einkaufsgutschein



Seit 2015 sind im Gemeindeamt Ebersdorf die Ebersdorfer EinkaufsgUTSCHEINE im Wert von € 10,- erhältlich. Inzwischen gibt es die Gutscheine auch im Wert von € 20,-. VON GERALD MAIER

Die Gutscheine können bei allen Mitgliedsbetrieben in der Gemeinde Ebersdorf eingelöst werden (siehe Kasten). Die Mitgliedsbetriebe sind durch Aufkleber an der Eingangstür gekennzeichnet. Die Gutscheine werden wie Bargeld behandelt und haben eine Gültigkeit von 5 Jahren.

Der Gutschein kann nicht in bar abgelöst und bei Verlust nicht ersetzt werden. Mit diesen Gutscheinen soll die Wirtschaft in der Gemeinde gefördert und somit Arbeitsplätze gesichert werden. **31 Ebersdorfer Betriebe nehmen teil!**

Mit dem EinkaufsgUTSCHEIN die Wirtschaftsbetriebe in der Gemeinde Ebersdorf stärken und damit Arbeitsplätze sichern!

Durch die Teilnahme von Betrieben aus verschiedensten Branchen (Gastronomie, Dienstleistung, Handel, Gewerbe, Selbstvermarkter,...) ist eine große Vielfalt gegeben.

Hier kann der „Ebersdorfer EinkaufsgUTSCHEIN“ eingelöst werden:

Biohof Lederer Claudia u. Günter
Cafe Pizzeria MIRO
Dorn Massage & Fußpflege
Dorn Tischlerei
Elektro Pörtl GmbH
Fleck Rosa, Honigprodukte
Fuchs Waltraud u. Franz, Obsthof
Ganster Sylvia, Zimmervermietung
Gesoflex e.U., Ing. Georg Spitzer
Gigler Autotuning
Glatz Sieglinde, Energetik
Haarwerk, Ines Hofstätter
Hexenküche 11, Alfred Ernst
Hörzer Franz, Tischlerei
Hutter Hannes u. Gerlinde, Selbstvermarkter
Hutter Josef, Hutterbod
KARMA Consulting - Shiatsu
Kochstudio Pabst Johann
Krancz Herbert, Bodenhandwerk
Kulturzentrum Ebersdorf
Lederer Claudia - Shiatsu
MDB Muhr Daniel Bau
Muhr Gerlinde, Fußpflege
Nah & Frisch, Ing. Josef Pörtl
Pöttler Elfi, Kräuterpädagogin
Södieb GmbH
STT GmbH
Toni Bräu, Kleinbrauerei
Zupancic Siegfried, Reifenhandel

Der Ebersdorfer EinkaufsgUTSCHEIN ist ein ideales Geschenk für jeden Anlass. ◀

ELEKTRO PÖRTL
8273 Ebersdorf 105
03333/2709

Nah&Frisch
PERSONLICH FÜR MICH DA
Kaufhaus Ebersdorf
8273 Ebersdorf 174
03333/28 222

Biohof Lederer
0664/626 08 71

Hutterbod
0676/440 38 40

Hörzer
TISCHLEREI
A-8273 Ebersdorf 86
DASS LÄSST SICH EINRICHTEN

Haarwerk
In: Ines Hofstätter
0664 / 43 14 898
8273 Ebersdorf 104

TONI BRÄU
aus der Oberrhein
A-8273 Wagenbach 61
Tel: 0699 / 10 61 61 61

Gesoflex
Systeme die begeistern.
Ing. Georg Spitzer
0670/604 40 30
www.gesoflex.at

DORN MASSAGE
Ebersdorfhöhe 325
0676/440 83 12

Fuchs Obsthof
Prämierte Fruchtsäfte
Prämierte Edelbrände
Äpfel, Pfirsiche
Kernöl, Honig
Nörning 12
03333/2593

Hochwasserdamm

An der Pöllauer Saifen wurde im Auftrag der Bundeswasserbauverwaltung eine Abflussuntersuchung durchgeführt. Das Ergebnis dieser Untersuchung und Hochwasserereignisse der vergangenen Jahre haben gezeigt, dass zahlreiche Teilbereiche entlang der Pöllauer Saifen als akut hochwassergefährdet einzustufen sind. Dies trotz des Umstandes, dass bereits in den vergangenen Jahren zahlreiche Schutzmaßnahmen errichtet worden sind.

Ziel des aktuellen Hochwasserschutzprojektes ist es, die noch zu gering geschützten Teilbereiche (Siedlungsgebiete, Gewerbegebiete, Infrastruktur) mit einem zeitgemäßen Hochwasserschutz auszustatten. Bei der Ausarbeitung der Maßnahmen wurden folgende wasserwirtschaftliche Grundsätze beachtet: größtmöglicher Erhalt der vorhandenen Flusslandschaft, Anpassung der Maßnahmen an die bestehenden Verbauungsformen, größtmöglicher Ausgleich von verlorengegangenen Ausuferungsflächen durch die Schaffung von neuen Retentionsräumen, Anpassung der Maßnahmen an die Interessen der betroffenen Anrainer, möglichst ökonomische und ökologische ausgerichtete Ausbauformen.

Der Bearbeitungsbereich des Projektes erstreckt sich von Ebersdorf über Kaindorf bis Pöllau – Bereich Schönegg.

Insgesamt wurde ein finanzielles Erfordernis von € 1,85 Mio genehmigt. Die Finanzierung erfolgt nach folgendem Aufteilungsschlüssel: 36,9 % Bund, 36,9 % Land Steiermark und 26,2 % Wasserverband Pöllauer Saifen, bei welchem die Gemeinde Ebersdorf Mitglied ist. In diesen Kosten sind Ausgaben für Projektierung und Planung, Statik, Untergrunderkundung, div. erforderliche Gutachten und die eigentlichen Bauleistungen beinhaltet. Maßnahmen, die dem Schutz von aktuellen oder zukünftigen Erweiterungen von Bau- und Gewerbegebiet dienen, werden zu 100 % von den betroffenen Grundeigentümern getragen. Die Bauarbeiten werden im Auftrag des Wasserverbandes Pöllauer Saifen durch die Baubezirksleitung Oststeiermark, Referat Wasser, Umwelt und Baukultur, in Eigenregie mit Anmietung der erforderlichen Baugeräte durchgeführt.



In der Gemeinde Ebersdorf sind zwei Teilbereiche von den notwendigen Hochwasserschutzmaßnahmen (Neubau bzw. Adaptierung des Bestandes) betroffen:

Im Bereich der Fa. Ziegner wird ein Hochwasserschutzdamm mit einer Länge von etwa 180 m und einer Höhe von ca. 1,3 m neu errichtet. Bereits bestehende Dämme werden entsprechend ertüchtigt. Außerdem wird eine wasserwirtschaftliche Ausgleichfläche in einer Größenordnung von 6.000 m² bzw. einem Volumen von 7.000 m³ geschaffen. Dazu wird das linke Vorland der Saifen um ca. 1,0 bis 1,5 m abgesenkt.

Im Bereich flussaufwärts vom Betrieb Ziegner wird der bestehende, ca. 700 m lange Hochwasserschutzdamm, zum Schutz der Ortschaft Ebersdorf um ca. 50 – 70 cm erhöht. Die querende Gemeindestraße wird daher ebenfalls angehoben und die erforderlichen Anrampungen angepasst.

Die Maßnahmen in Ebersdorf werden im Jahr 2021 fertiggestellt sein. ◀



Erneuerung Wasserleitung Ebersdorfberg

Wie bereits berichtet wurde, soll im Frühjahr 2022 die Hochstraße im Bereich der Ortsdurchfahrt Ebersdorfberg (Kreuzung Friedhofweg bis Kreuzung Erlacher) saniert und erneuert werden. In diesem Bereich wurde Mitte der 1970er Jahre die Wasserleitung neu errichtet. VON GERALD MAIER

Die alte Hauptleitung befindet sich teilweise im Straßenrand bzw. sogar in der Fahrbahn. Da diese Wasserleitung nunmehr fast 50 Jahre alt ist, hat der Gemeinderat beschlossen, die Hauptleitung in diesem Bereich neu zu errichten. Es soll damit verhindert werden, dass in wenigen Jahren durch allfällig notwendige Reparaturen an

der Wasserleitung die neu asphaltierte Straße bzw. der Gehsteig erneut aufgegraben werden muss.

Gerade in diesem Bereich liegen sehr viele Leitungen und Kabel (Strom, Abwasser, Telefon, Breitband). Es war daher eine sehr herausfordernde Arbeit für die Mitarbeiter der Gemeinde. Die Grundnachbarn hatten großes Ver-

ständnis und unterstützten die Arbeiten sehr, zumal die neue Hauptleitung teilweise sogar in deren Grundstücken errichtet werden musste. Zur Erhöhung der Versorgungssicherheit wurde die Rohrdimension vergrößert und ein neuer Hydrant errichtet.

Auch die Hausanschlüsse wurden teilweise erneuert. Die Restarbeiten werden im Frühjahr 2022, vor Sanierung der Straße und Errichtung des Gehsteiges, durchgeführt.

Gesamtprojektkosten: circa € 50.000,--
Nochmals ein herzliches Dankeschön bei den Anrainern für ihr großes Entgegenkommen und ihre Mithilfe. ◀



GOFAIR feiert 10 Jahre Jubiläum

Vor genau 10 Jahren am 14. Oktober 2011 wurde die Firma GOFAIR von Christoph Gerhold & Rainer Dunst gegründet. VON

JOHANNA DUNST

Den nachhaltigen Weg in der Kaffeebranche zu gehen war nicht immer einfach, aber die zwei Firmengründer und ihr Team halten nach wie vor an der GOFAIR-Philosophie fest und freuen sich, dass mittlerweile einige Betriebe mit der Kaffee-Versorgung durch sie den klimaneutralen Weg beschreiten. ◀



Firma Layjet eröffnet Betriebsenerweiterung in Ebersdorf

Die Fa. Layjet in Ebersdorf hat ihren Standort um neue Hallen mit einer Gesamtfläche von 2100 Quadratmetern erweitert.

VON AUSZUG AUS DEM ARTIKEL „KLEINEN ZEITUNG“ VOM 13. OKTOBER 2021, AUTORIN: SUSANNE RASCHENBACH

Dafür investierte sie 3,6 Millionen Euro. Im Beisein von mehr als 200 geladenen Gästen und Landesrätin MMag. Barbara Eibinger-Miedl eröffnete GF Rainer Dunst am 12. Oktober 2021 die neuen Betriebsgebäude feierlich.

Um den Glasfaserausbau zu revolutionieren, gründete Rainer Dunst 2017 die Firma Layjet in Ebersdorf. Mittlerweile zählt seine Technologie nicht nur in Österreich, sondern auch in Deutschland zu den gefragtesten, wenn es um die Verlegung von Glasfaser geht. Am



Standort in Ebersdorf sind derzeit über 70 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

Der Breitbandausbau in der Steiermark wäre ohne die steirische Innovation Layjet nicht möglich gewesen“, freut sich Eibinger-Miedl. Immerhin sei die

neue Technologie nicht nur schneller und kostengünstiger als alle bisherigen auf dem Markt, sondern auch klimaneutral. „Wir verlegen am Tag rund einen Kilometer Glasfaser. Mit den bisher verwendeten Methoden waren täglich nicht mehr als 100 bis 150 Meter möglich“, freut sich Dunst. Zusätzlich kauft die Fa. Layjet von der Ökoregion Kaindorf Humuszertifikate, um 100 Prozent klimaneutral zu sein. ◀



**SANITÄR • HEIZUNG
WÄRMEPUMPEN**

8271 Wagenhals 41

T: 03333 2515 • M: info@koch.st



Familienwandertag Ebersdorf

Beim Familienwandertag am 24. Oktober 2021 freuten sich mehr als 200 Teilnehmer/innen über eine gelungene Veranstaltung und ein traumhaftes Wandernetter. VON GERALD MAIER

Vom Gemeindezentrum Ebersdorf führte die ca. 10 km lange Route über Nör-

ning zur ersten Labstelle bei der Familie Karl und Margret Fleck in Schmiedbach. Weiter ging es über Großhart zur Hauptstation bei der Familie Hörzer in Harras. In gelöster Atmosphäre gab es eine regionale Jause und Erfrischungsgetränke. Anschließend ging es zurück über Ebersdorfhöhe nach Ebersdorf, wo es zum Abschluss - erstmalig im GemeindeKULTURzentrum Ebersdorf - eine gro-

ße Verlosung für die Teilnehmer/innen gab. **Über 150 Warenpreise waren zu gewinnen, darunter rund 30 Geschenkkörbe!**

Ein herzliches Dankeschön an die über 100 Sponsoren für die wertvollen Preise!

Danke allen Helferinnen und Helfern und an die Familien Fleck und Hörzer für die Unterstützung bei den Labstellen. ◀



S & P SCHWEIGHOFER & PARTNER

Versicherungsmakler



www.vers.co.at

*Frohe Weihnachten und ein gesundes Jahr 2022
wünscht das Team Schweighofer & Partner!*



v.l.n.r. Mariella Krenn, Alexander Thurner, Karin Jantscher, Andrea Radl-Krois, Franz Schweighofer, Barbara Hutter, Wolfgang Schalk, Kathrin Retter

8280 Fürstenfeld, Flugplatzstraße 3
Tel.: 03382 51 777
office@vers.co.at

8272 Sebersdorf, Sebersdorf 331
Tel.: 03333 22 990
office@vers.co.at

Kabarett mit Clemens Maria Schreiner

Man muss die Krisen feiern, wie sie fallen. So lautet das optimistische Credo des Kabarettisten Clemens Maria Schreiner bei seinem gefeierten Auftritt am 16. Oktober 2021 im Kulturzentrum Ebersdorf. VON GERALD MAIER

Clemens Maria Schreiner, Gewinner des österreichischen Kabarettpreises 2020, forderte sein Publikum, gerade in Zeiten wie diesen auf: „Gönnen Sie sich eine



kurze Pause von den langen Gesichtern, sehen Sie die Nachteile positiv und die Dinge entspannt. Denn aus Gelassenheit folgt Ausgelassenheit. Wenn das Glas trotzdem noch halb leer erscheint, dann fehlen einfach die Eiswürfel.“

Schreiner hängt also nicht länger schwarzen Gedanken nach, sondern lieber bunte Girlanden auf. Positiv gepolt und harmonisch gestimmt, fand er mehr Lösungen als Probleme und nirgends ein Haar in der Suppe. Statt Trübsal blies er zum Angriff.

Die über 100 Besucher/innen freuten sich über einen sehr gelungenen, hu-



Foto © Horst Haslar

morvollen Abend, der durch hintergründigen Wortwitz oft zum Nachdenken anregte.

Viel Applaus war der Dank an Clemens Maria Schreiner. ◀

WIR MACHT'S MÖGLICH.

Raiffeisenbank
Region Hartberg

**RAIFFEISEN WÜNSCHT
FROHE FESTTAGE
UND EIN GLÜCKLICHES
NEUES JAHR.**

AUS DIR UND MIR ENTSTEHT EIN WIR.
Worauf es wirklich ankommt in unserer Gesellschaft ist Zusammenhalt. Es ist nicht der Einzelne, der die Welt verändert. Es ist die Gemeinschaft, die stärker ist, als alles andere. Das WIR, das füreinander sorgt und füreinander Mehrwert schafft. Aus der Region und für die Region und die Menschen, die darin leben.

Alle im selben Boot

Norbert Březina ist ein Pädagoge, von dem wir auch auf dem Wasser etwas lernen können.

TEXT: UWE MAUCH, FOTO: MARIO LANG

Lautlos gleitet unser Kanu durch das trübgrüne Gewässer, das früher Teil der Schwarzen Lacke war. Nur das Eintauchen der Paddel ist zu hören. Und von ganz weit her ein Hämmern aus dem Strebersdorfer Industriegebiet. Norbert Březina steuert das Schlauchboot mit jedem Paddelschlag, korrigiert damit auch den Enthusiasmus seines anfangs recht unbedarften Mitfahrers. Mit dem Buffalo-Bill-Hut auf seinem Kopf schützt sich Březina gegen die flott höher steigende Sonne. Mit dem Hatschek auf dem r seines Familiennamens zeigt er an, «dass meine Vorfahren in Wien erfolgreich integriert wurden».

Gastfreundschaft. Der Fotograf im Beiboot und der Schreiber dieser Zeilen sind heute seine Gäste. Auf diese Feststellung legen wir alle drei großen Wert. Denn ein Entscheid der Marchfeldkanal-Betriebsgesellschaft untersagt dem einzigen Kanu-Touren-Anbieter in Wien, Gruppen hier entlangzuführen. Wir sehen vom Boot aus, wo sich der Biber frei nach Ernst Molden «sei neiche Hittn»



baut, wie uns die Eltern einer achtköpfigen Schwänenfamilie nicht aus ihren Augen lassen, und wir hören, wie ein Rohrspatz im Schilf schimpft.

«Für mich ist das die beste Burn-out-Prävention», erklärt der Maschinenbau-Ingenieur, der seit vielen Jahren mit großer Leidenschaft in der nahe gelegenen Berufsschule für Spengler, Karosseriebau und Metalltechnik als Lehrer dient. Seit zehn Jahren bietet Norbert Březina in seiner unterrichtsfreien Zeit Bootstouren durch die Korneuburger und die Stockerauer Au an, auch entlang der ungarischen Donau, und bis vor kurzem eben über den Marchfeldkanal. Das richtige Eintauchen und Ziehen des Paddels, das Teamwork im Kanu, der neue, andere Blick vom Wasser auf die Natur, der notwendige Respektabstand vor den Brutplätzen –

eine ganze Menge, die der Pädagoge seinen Gästen bei einem gemeinsamen Ausflug mit auf den Weg gibt. «Es ist hier fast wie im Regenwald», schwärmt der 62-jährige Wiener, der in jungen Jahren bei Menschen entlang des Äquators selbst Gast war. «Mit dem entscheidenden Unterschied, dass es keine Malaria gibt und dass ihr auch mit dem Fahrrad oder öffentlich an- und abreisen könnt.»

Willkommenskultur. Unter den Brücken der Nordwestbahn, der Prager, der Strebersdorfer, der Brünner und der Stammersdorfer Straße beeindruckt das stille Spiel des Schattens. Während oben der Stadtverkehr tost, verhallt hier unten das eigene Wort.

Die Einnahmen, die Norbert Březina mit Sunsplash-Canoeing erzielt, sollen in erster Linie seine Fixkosten decken.

Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr wünschen



TDC ZT-GmbH



SKD Architektur ZT-GmbH

Hauptstandort: Grazer Platz 5, 8280 Fürstenfeld

Tel.: 03382/ 54167-0/ Mail: fuerstenfeld@tdc-zt.at

Weitere Bürostandorte: Premstätten, Hartberg, Fehring, Oberwart, Vösendorf, Saalfelden



Reich werden will er damit nicht. Seine SchülerInnen lehrt er im Rahmen des von ihm konzipierten Projekts «Wir sitzen alle im selben Boot» sehr kulant, aber nicht umsonst, wie viel weitergeht, wenn alle im Boot in die selbe Richtung ziehen. «Jene, die nur groß reden, zumeist auf Kosten anderer, verlieren dabei schnell an Ansehen.» Integration ist für den Nachfahren Favoritner «Ziegelbehm» und Lehrer von «Jugendlichen, die bis zu 99 Prozent Migrationserfahrung» haben, keine hohle Phrase. «Es hat ja leider jede Ethnie», bedauert er, «Menschen mit teilweise abstrusen Vorurteilen.» Bei einer gemeinsamen Kanufahrt bekommen seine SchülerInnen «die Chance, die zuvor Fremden kennenzulernen und mit ihnen im Team zu arbeiten». Vor dem Wehr nahe des Gerasdorfer Badeteichs warnt ein über den Kanal gespanntes Drahtseil mit einem rot-weiß-roten Schild: Wer hier nicht das Ufer ansteuert, begibt sich in Lebensgefahr. Aus der Wasserwalze gibt es de facto kein Entrinnen mehr. Wer mit dem Buffalo Bill von Wien unterwegs ist, bleibt am Leben. Dank inzwischen eingeübter Armbewegungen landet unser Kanu sicher an einer dafür vorgesehenen Ausstiegsstelle.

Erfolgserebnis. Unterhalb des Wehrs die Zielgerade. Die Metallrohre, die über die Böschung zu den Feldern führen, erinnern an die eigentliche Funktion des Kanals: Wasserzufuhr für die Landwirtschaft, die im Marchfeld intensiv betrieben wird und damit über Jahrzehnte das Grundwasser tief absinken ließ. Der Einklang zwischen Mensch und Natur ist hier ebenso ein schmaler Grat wie die unsichtbare Grenze zwischen Wien und Niederösterreich. Der Lehrer weiß das natürlich. Immer führt er in seinem Kanu einen schwarzen Müllsack mit, den seine Gäste und er mit achtlos weggeworfenen Plastikflaschen, Metalldosen und sonstigem Unrat befüllen. Noch wenige Monate, dann fährt Norbert Březina in den Hafen der Pension ein. Er wird dann mehr Zeit für seine Kanus haben. Und er wird dann noch öfter Applaus bekommen. Danke, Norbert! Auch uns hat der Tag mit dir großen Spaß gemacht! ◀

Naturgarten-Tipp

Farbenfrohe Pflanzen für die Winterzeit

Weihnachtssterne bringen mit ihren kräftig roten Hochblättern, Farbe in das winterliche Wohnzimmer. Die richtige Pflege beginnt bereits auf dem Weg in die eigenen vier Wände.

Achten Sie beim Transport darauf, die Pflanze gut und geschützt einzupacken, denn sonst könnten die kalten Temperaturen Schäden an den Blättern anrichten. Der Weihnachtsstern benötigt einen hellen Standort, direkte Sonne und Trockenheit behagen ihm aber nicht.



Gießen Sie regelmäßig, jedoch sparsam und am besten immer dann, wenn die oberste Erdschicht leicht angetrocknet ist. Die Temperatur sollte in etwa 18 bis 22 °C betragen. Vermeiden Sie kalte Zugluft, etwa beim Lüften. Um die Luftfeuchtigkeit zu erhöhen, können Sie eine Schale mit Wasser neben dem Weihnachtsstern aufstellen.

Der **Weihnachtskaktus** ist ebenso beliebt und in kräftigem Pink oder zartem Weiß erhältlich. Er liebt einen kühlen, hellen und luftfeuchten Standort, aber keine direkte Sonne. Stellen Sie ihn z.B. nicht von einem Nord- zu einem Südfenster um, denn das behagt ihm gar nicht und er kann auf solche abrupten Standortwechsel mit Knospenfall reagieren.

Damit uns der Weihnachtskaktus zur Winterzeit mit seinen Blüten erfreut, benötigt er ab September eine Ruhephase von etwa 4 Wochen. Während dieser Zeit wird die Pflanze kaum gegossen.



Gießen Sie mit möglichst kalkfreiem Wasser gerade so viel, dass die Kakteenglieder nicht verschrumpeln. Viele Sorten benötigen während der Ruhephase zusätzlich einen kühlen Standort zwischen 15 und maximal 20 °C. Sobald die Blütenknospen sichtbar sind, wird wieder normal gegossen. Weihnachtskakteen wollen - ausgenommen in den Ruhephasen nach der Blüte und im Herbst - gut gegossen werden und mögen keine trockene Heizungsluft. Am besten gedeihen sie in einem durchlässigen Substrat, aus dem das Wasser gut abfließen kann, damit Staunässe vermieden wird.

„NATUR im GARTEN“ empfiehlt über den Sommer eine regelmäßige, aber dennoch moderate organische Flüssigdüngung.

Weitere Infos unter:

www.naturimgarten-steiermark.at;

steiermark@naturimgarten.at;

Gartentelefon Stmk.: 03334/31700 ◀



WEITZER

ING. MANFRED WEITZER BAU GMBH

8265 NEUSIEDL 31
HOCH- u. TIEFBAU
TEL. 03386 / 8253
www.weitzer-bau.at

Bau

Ihr Partner für den Hausbau!

Neuer Ort der Kreativität in Ebersdorf eröffnet: Artstudio Hannah Rabl

Die freischaffende Künstlerin Hannah Rabl eröffnete am 16. Oktober in Ebersdorf ihr Artstudio, ein Kunstatelier für Zeichnung, Malerei und keramische Bildhauerei. VON SONJA SPITZER

Die Eröffnungsfeier fand im Beisein von Pater Joseph, Bgm. Gerald Maier und Vzbgm. Maria Kröpfl statt. Am Sonntag den 17. Oktober waren alle Ebersdorfer zum Tag der offenen Tür eingeladen.

Mit diesem Projekt erfüllte sich die ausgebildete Künstlerin den jahrelangen Traum einen Ort der Kreativität, der Vielfalt und des Austausches mit Gleichgesinnten zu schaffen. Der stilvolle Schauraum, in dem Bilder sowie Keramiken der Künstlerin ausgestellt sind, lädt zum Verweilen ein. Zusätzlich werden kommendes Jahr zahlreiche Kurse angeboten, um Interessierten die Möglichkeit zu geben sich künstlerisch und kreativ auszuleben. Informationen dazu finden Sie unter www.rablart.at.



Interessierte haben die Möglichkeit den Schauraum und die Werkstatt jeden Donnerstag und Freitag von 15 bis 18 Uhr und jeden Samstag von 9 bis 12 Uhr zu besuchen, sowie nach telefonischer Vereinbarung. (an Feiertagen geschlossen)

Artstudio Hannah Rabl

8273 Ebersdorf 312
0676/52 72 040
hannahrablart@gmail.com
www.rablart.at

Weihnachts-Zauber im Artstudio Hannah Rabl

Lassen Sie sich von der Vielfalt an Geschenkmöglichkeiten verzaubern: einzigartige Zeichnungen, Malereien und Keramiken, sowie Kursgutscheine für Ihre Liebsten. Nach Wunsch wird jeder Einkauf gerne stilvoll verpackt!

18. November bis 23. Dezember
zu den gewohnten Öffnungszeiten:
(Ausgenommen Feiertage)
Donnerstag und Freitag 15 bis 18 Uhr
Samstag 9 bis 12 Uhr
Hannah Rabl freut sich auf Ihren Besuch! ◀



Erfolgreich in Schule und Beruf...



Foto © Andrea Hörzer

Andrea Hörzer

schloss im September 2021 ihre Ausbildung zur Volksschullehrerin mit dem Master of Education ab. Anschließend an das vierjährige Bachelorstudium absolvierte sie das Masterstudium zwei Jahre lang berufsbegleitend.

Bereits seit dem Schuljahr 2019/2020 unterrichtet die Ebersdorferin an der Volksschule Graufendorf. Die Arbeit als Klassenlehrerin bereitet ihr sehr viel Freude und sie könnte sich keine schönere Tätigkeit vorstellen! ◀



Foto © WKÖ Steiermark

Michael Zupancic

absolvierte alle Klassen der Berufsschule sowie die Lehrabschlussprüfung mit ausgezeichnetem Erfolg. Dafür erhielt er Anfang November den „Star of Styria“ überreicht.

Michael besuchte die VS Ebersdorf, die NMS Bad Waltersdorf und im neunten Schuljahr die HTL Pinkafeld.

Er machte im Autohaus Ebner Kaindorf die „Lehre mit Matura“ zum KFZ Techniker.

Zur Zeit ist Michael Zivildniener beim Roten Kreuz in Bad Waltersdorf. Danach möchte er sich beruflich weiterentwickeln. ◀



Foto © David Fuchs

David Fuchs

erreichte bei der Landesausstellung für Kleintierzüchter aus der Steiermark - Landes und Südostschau in Piber mit seinen Zwergseidenhühner die Champion Auszeichnung.

Ausgestellt wurden dort Hühner, Zwerghühner, Kaninchen, Puten, Meerschweinchen, Enten und andere Kleintiere. Er ist Mitglied beim Kleintierzuchtverband Gleisdorf-Ilztal-Weiz ST 06 und Obmann Stellvertreter beim Kleintierzucht-Verein Pischelsdorf ST 13. Die Ziergeflügelzucht ist für ihn ein toller Ausgleich zur Arbeit.

David ist gelernter Zimmerer und selbstständiger Maskenschnitzer. Er schnitzt Perchtenmasken und produziert ganze Kostüme. Auch hier ist er sehr erfolgreich. ◀

SAM bringt dich weiter.

Das Land Steiermark

IST mobil

SAM Sammelnavi Oststeiermark

SAM steht der Bevölkerung wie gewohnt **täglich von 7.00 bis 19.00 Uhr** zur Verfügung.

Infos & Service:

Buchung: 050 36 37 38
kundenservice@ISTmobil.at
oststeiermark.at/sam

Yoga in Ebersdorf

**Beginn: Dienstag, 18.01.2022
im Turnsaal der Volksschule**

Die Erste Einheit gilt als Schnuppereinheit und ist **gratis!**

Yoga "sanft" für Freude, Beweglichkeit, Entspannung

Bei Yoga sanft werden die Körperhaltungen (Asanas) und Übungsfolgen (Vinyasas) mit viel Achtsamkeit ausgeführt. Sanfte, gleichmäßige und fließende Bewegungen stärken den gesamten Körper und machen ihn flexibel, beweglich und gesund.

Uhrzeit von 17.45 bis 18.45

15 Einheiten € 95,-- 1 Einheit € 8,--

Yoga Anfänger (Einführung in die Yogapraktiken, Atemtechniken, Meditation)

Uhrzeit von 19.00 bis 20.30

15 Einheiten € 140,-- 1 Einheit € 12,--

Die sanfte Kraft des Yoga wirkt ganzheitlich. Die Übungen verbessern die Beweglichkeit, kräftigen die Muskulatur und stärken das Immunsystem. Entspannungs- und Atemtechniken wirken positiv auf die Psyche und bringen Ruhe und Gelassenheit im Alltag.

Schenke dir mit jeder Yogaeinheit etwas Zeit für dich. ◀



WANTED! WANTED! WANTED!

Aufruf der Theatergruppe Ebersdorf!

- Du stehst gerne auf der Bühne oder möchtest es einmal versuchen?
 - du liebst es Menschen zum Lachen zu bringen?
 - du bist gerne in Gesellschaft?
 - du hast ein schauspielerisches Talent?
 - du magst ein Mitglied einer Theaterrunde sein?
- Dann bist du bei uns richtig!



**Wir suchen
genau DICH
und freuen uns
wenn du dich
bei uns
meldest!
0664/340 88 91 ◀**

Eine erholsame Weihnachtszeit wünscht

Gebrauchtwagen
Bernhard
Stumpf



Ebersdorf 303
8272 SEBERSDORF
0676 - 96 52 416
bernhard.stumpf@aon.at



... und ein gutes neues Jahr wünscht



www.elektro-poeltl.at




Beratung
Verkauf
Verlegung
Renovierung

h.krancz@gmx.at

8273 Ebersdorf, Ebersdorfberg 178, 0664 / 10 24 360

Danke für eure Treue!

*Gesegnete Weihnachten
und viel Gesundheit im neuen Jahr
wünscht Familie Hutter*



Hutterbod



**Frohe Weihnachten und
alles gute fürs neue Jahr!**

Ordination Dr. Robert Fallent
8273 Ebersdorf 274
Tel. 03333/26026

Urlaub vom 24.12.2021 bis 02.01.2022

Veranstaltungen

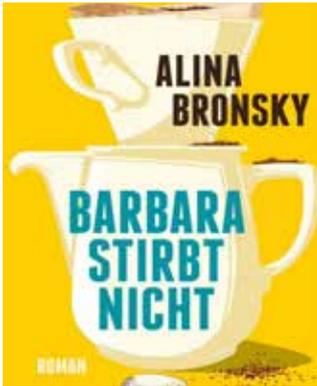
16.,18., & 21.12.		„Aufbraun“ beim Toni-Bräu
24.12.	8-11 h	Friedenslicht FF-Ebersdorf, Mette
28. & 30.12.		„Aufbraun“ beim Toni-Bräu
31.12.		Jahresschlussgottesdienst
15.01.		Wehr- und Wahlversammlung FF
22.01.		Gemeinde & FF Schitag, Hauser Kaibling
23.01.		Musikergedenkmesse Trachtenkapelle Ebersdorf
25.01.	15 h	Zwergertreffen, Kulturzentrum
29.01.	14 h	Kinderfasching, Elternverein Volksschule Ebersdorf, Kulturzentrum Ebersdorf
01.02.	14 h	Senioren-Cafe, Kulturzentrum
10.02.	19 h	Biogartenvortrag, Kulturzentrum Ebersdorf
18.02.		Anbetungstag
22.02.	15 h	Zwergertreffen, Kulturzentrum
01.03.	14 h	Senioren-Cafe, Kulturzentrum
06. & 13.03		Kreuzwegandacht
12.03.		ÖVP Preisschnapsen, Kulturzentrum Ebersdorf
17.03.		„St. Patrick´s Day“ Toni Bräu
19.- 20.03.		Pfarrgemeinderatswahl
20.03.		Kreuzwegandacht
22.03.	15 h	Zwergertreffen, Kulturzentrum
27.03.		Kreuzwegandacht
02.04.		Sauberes Ebersdorf

**Gesegnete Weihnachtsfeiertage und viel
Glück und Gesundheit für´s neue Jahr 2022
wünscht allen Frauen mit ihren Familien**



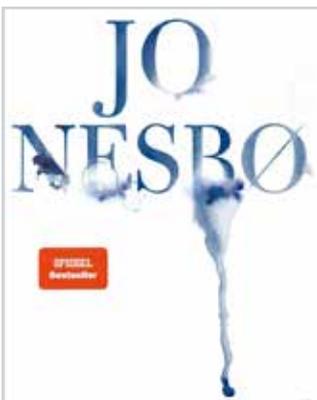
die kfb Ebersdorf!

Neue Bücher für einen gemütlichen Leseabend



Barbara stirbt nicht; Liebesroman von Alina Bronsky

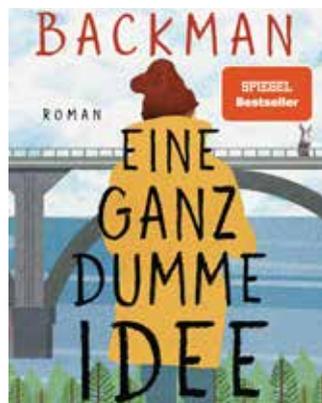
Herr Schmidt taut auf. Walter Schmidt ist ein Mann alter Schule: Er hat die Rente erreicht, ohne zu wissen, wie man sich eine Tütensuppe macht und ohne jemals einen Staubsauger bedient zu haben. Schließlich war da immer seine Ehefrau Barbara. Doch die steht eines Morgens nicht mehr auf. Und von da an wird alles anders.



Eifersucht; Kriminalroman von Jo Nesbø

Der Athener Ermittler Nikos Balli, ein Spezialist für das Mord-Motiv Eifersucht, ist seit dem Verlust seiner großen Liebe ein Getriebener. Auf der Insel Kalymnos soll er

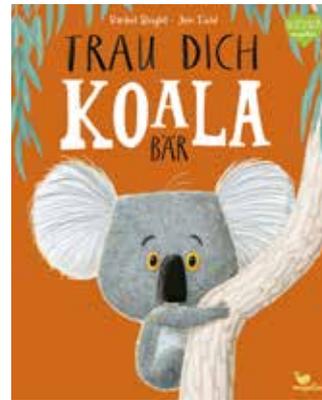
einen Vermissten finden, Julian. Er und sein Zwillingbruder Franz waren in dieselbe Frau verliebt, Helena, Tochter eines Gastwirts der Insel. Es kam zum Streit, und seitdem hat man Julian nicht mehr gesehen. Sein Handtuch wurde am Strand gefunden, ist der junge Mann beim morgendlichen Schwimmen ertrunken?



Eine ganz dumme Idee; Roman von Fredrik Backman

Eine Kleinstadt in Schweden, kurz vor dem Jahreswechsel: An einem grauen Tag findet sich eine Gruppe von Fremden zu einer Wohnungsbesichtigung zusammen. Sie alle stehen an einem Wendepunkt, sie alle wollen einen Neuanfang wagen. Doch dieser Neuanfang verläuft turbulenter als gedacht. Denn wegen der ziemlich dummen Idee eines stümperhaften Bankräubers werden auf einmal alle Beteiligten zu Geiseln. Auch wenn davon niemand überraschter ist als der Geiselnehmer selbst. Es folgt ein Tag voller verrückter Wendungen und ungeahnter Ereignisse, der die Pläne

aller auf den Kopf stellt – und ihnen zeigt, was wirklich wichtig im Leben ist ...



Trau dich, Koalabär; Bilderbuch von Rachel Bright

Kimi Koala ist der heimliche König des Dschungels: König Bewegungslos! Seinen geliebten Eukalyptusbaum hat er noch nie verlassen, denn hinter jeder Veränderung vermutet er eine Gefahr. Doch dann wird sein gesamtes Leben auf den Kopf gestellt – und Kimi erkennt, dass etwas Neues auch durchaus schön sein kann ...



Der Wal, der immer mehr wollte; Bilderbuch von Rachel Bright

In den Weiten des grau-grü-

nen Ozeans zieht ein junger Wal seine einsamen Bahnen, immer auf der Suche nach einer neuen Kostbarkeit, die ihn glücklich machen könnte. Doch egal, wie viele Schätze er anhäuft, Wendelin ist nie zufrieden. Doch dann erinnert er sich an das Lied seiner Mama, und plötzlich ist sein Herz offen und weit. Nicht funkelnde Dinge sind es, die seine Sehnsucht stillen, sondern echte Freundschaft und Verbundenheit. Eine warmherzige Geschichte darüber, was im Leben wirklich wichtig ist.



Sophias Sorge; Bilderbuch von Tom Percival

Die Sorge begleitet Sophia von diesem Tag an auf Schritt und Tritt. Zuerst ist die Sorge nicht besonders groß, doch schon bald scheint sie einen ganzen Raum einzunehmen und alles, was Sophia früher Spaß gemacht hat, ist nun trist und grau. Sophia weiß nicht mehr weiter. Dann trifft sie einen Jungen, der auch eine Sorge mit sich herumträgt. Die beiden beginnen, über ihre Sorgen zu sprechen, und etwas ganz Erstaunliches geschieht ... ◀

Aufregende und spannende Zeit im Kindergarten

VON ALEXANDRA HAUPTMANN



In der Herbstzeit gibt es für die Kindergartenkinder immer viel zu entdecken. Von mitgebrachtem Obst und Gemüse konnten die Kinder Erfahrungen über das Waschen, Pflegen und Ernten sammeln. Ein Obst- und Gemüseladen wurde im Kindergarten eingerichtet, ein Apfelstrudel, eine Kürbiscremesuppe und leckeres Brot wurden mit den Kindern gemeinsam zubereitet. Ein herzliches Dankeschön an Frau Lechner und Praktikantin Julia, die die Kinder beim Brot backen fleißig unterstützten. Beim Erntedankfest in der Festhalle Ebersdorf bedankten sich die Kinder für die reichlichen Gaben, die sie von Gott bekommen haben.



Laternenzeit

Eine aufregende und spannende Zeit im Kindergarten ist die Laternenzeit. Eine Zeit in der die Geschichte von St. Martin erzählt wird, die Szenen nach-



gespielt und das Teilen, Licht und Dunkelheit zum Thema werden. Die Kinder haben erfahren, dass sie selber durch ihr Verhalten „Licht sein“ können, indem sie anderen Menschen helfen, mit jemand teilen oder einfach nur freundlich zueinander sind. Obwohl das Laternenfestprogramm heuer nicht vor Publikum im Gemeindezentrum stattfinden durfte, wurde die Laternenwoche trotzdem zu etwas ganz Besonderem. Anhand



von Videos und Fotos, die den Eltern am Ende der Laternenwoche geschickt wurden, bekamen diese tolle Einblicke in das geplante Laternenfestprogramm.

Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“

Kinder, die in ärmlichen Verhältnissen in Rumänien aufwachsen, bekommen heuer Geschenke vom Kindergarten Ebersdorf. Dafür durften die Kinder neue Sachen in die Einrichtung mitbringen, die in Schuhkartons gefüllt und gemeinsam mit den Kindern verpackt wurden. Ein großer Dank an alle, die diese Aktion so großartig unterstützt haben. ◀



Aktivitäten in der Volksschule

VON HEIKE FASCHING



Hilfe, es brennt!

...hieß es Anfang November in der VS Ebersdorf, sowie auch im Kindergarten. Die 1. und 2. Schulstufe waren gerade auf dem Weg zum Turnunterricht und die 3. und 4. Stufe wollten gerade zum Werkunterricht, als plötzlich das Signal ertönte und alle so schnell als möglich das Gebäude verlassen mussten.

Zwei Kinder, die im Vorfeld über die Brandschutzbung eingeweiht wurden, versteckten sich im Gebäude und mussten von den Feuerwehrmännern gefunden werden. Die Feuerwehrmännern machten einen guten Job und fanden Lorenz Strobl und Kilian Koth gottseidank sehr schnell.

Obwohl den Kindern schnell klar war, dass es sich dabei um eine Feuerwehrbung handelt, war die Aufregung sehr groß.



Fahrradprofis auf Tour

Im Zuge der alljährlichen Radfahrprfung wurden die Kinder der 3. und 4. Schulstufe von einem Fahrradtrainer der Fahrschule Easy Drivers, der vom Ministerium zur Verfügung gestellt wurde, speziell geschult.



Das Training umfasste die Erläuterung wichtiger Sicherheitsmaßnahmen und ein Fahrsicherheitstraining.

Am 5.11.2021 stellten sich dann 11 Kandidatinnen und Kandidaten der praktischen Fahrradprüfung. Die beiden Polizisten, die die Prüfung abnahmen, merkten gleich, dass die Kinder gut trainiert hatten. Alle 11 Kinder meisterten ihre theoretische sowie auch die praktische Prüfung sehr gut.

Wir gratulieren Elena Bocek, Caroline Goger, Johannes Goger, Theresa Hofer, Nico Jakum, Leo Lederer, Gabriel Loidl, Amelie Rath, Julian Stuhlhofer, Lukas Wilfinger und Thomas Ziegler zur bestandenen Radfahrprüfung.

Schultaschenwiegestation

Für die Kinder der VS Ebersdorf wurde eine Wiegestation für ihre Schultaschen eingerichtet. So können sie diese jeden Tag abwiegen. Wir wollen so darauf achten, dass die Schultaschen der Kinder nicht zu schwer sind.

Eine Schultasche sollte leer nicht mehr als 1,2 Kilogramm wiegen. Bei einer gefüllten Schultasche gilt eine Obergrenze von 12 Prozent des Körpergewichtes des Kindes. Das entspricht 3,6 kg bei 30 kg Körpergewicht.

Die Kinder wogen nicht nur die vollen Schultaschen, sondern auch ihre leeren ab. Hier stellten sich große Unterschiede heraus. Es gab Schultaschen, die leer nur 1 kg wiegen und welche, die 2,5 kg wiegen. Für zukünftige Schultaschenkäufe möchten die Pädagoginnen den Eltern folgendes ans Herz legen: Bitte achtet beim Kauf auch auf das Gewicht der Schultasche, nicht nur auf das Design.

Es gibt mittlerweile auch spezielle Modelle, die von den Kindern auch nach der Volksschulzeit benutzt werden können. Verstärkte Rucksäcke, die mit einer Vorrichtung wie eine Schultasche getragen werden können und später, ohne der speziellen Vorrichtung, als

Rucksack verwendet werden können. Auf unserer Homepage gibt es zusätzlich für Eltern auch noch Tipps, um möglichst umweltfreundlich einkaufen zu können.

Dem österreichischen Umweltzeichen ganz nah

Seit dem vorigen Schuljahr arbeiten alle Pädagoginnen und Schülerinnen und Schüler emsig an der Erreichung des österreichischen Umweltzeichens. Viele Maßnahmen wurden gesetzt und verschriftlicht. Der Antrag wurde nun abgegeben. Am 13. Jänner 2022

werden die gesetzten Maßnahmen von einem externen Team überprüft. Dann steht der Verleihung durch Minister Faßmann nichts mehr im Wege.

Seit Schulbeginn setzen sich die Kinder mit dem Thema Gesundheit auseinander. Sie achten dabei auf eine gesunde, ausgewogene, saisonale und regionale Ernährung und genügend Bewegung im Freien. Wichtig ist den Kindern dabei auch, dass beispielsweise Bildschirmzeit gespart wird, viel Gelacht und miteinander gespielt wird und natürlich auch die Umwelt geschützt wird. Denn wenn es der Umwelt „schlecht“ geht, geht es uns auch nicht gut, darüber sind sich alle einig.

Wenn ein Kind sich selbst etwas Gutes

tut und auf seine Gesundheit achtet, oder der Umwelt etwas Gutes tut, darf es einen Glasstein in ein dafür vorgesehenes Glas legen. Die Kinder waren sehr stolz darauf, dass binnen kürzester Zeit viele Gläser gefüllt waren.

Weihnachten im Schuhkarton

Die Volksschulkinder haben fleißig für die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ Geschenke gesammelt und diese gemeinsam mit ihren Lehrerinnen für Kinder, mit besonderen Bedürfnissen in schwierigen Lebenslagen gepackt.

Es wurden insgesamt 10 Kartons für Mädchen und Buben zwischen 5 und 9 Jahren gepackt. Das Geschenkpapier stellten die Kinder umweltfreundlich im Werkunterricht her.

Zwischen 3.11. und 6.12.2021 können die gefüllten Schuhkartons im Green-shop in Kaindorf abgegeben werden. ◀



Elternverein

Nach diesem schwierigen Jahr hofft der Elternverein Ebersdorf auf Veranstaltungen, die er zum Wohl der Kinder wieder abhalten kann. VON CORNELIA FUCHS

Bei der alljährlichen Jahreshauptversammlung, welche am 23. September 2021 abgehalten wurde, konnten zahlreiche neue Mitglieder begrüßt werden. Gudrun Bocek wurde einstimmig zur neuen/alten Obfrau gewählt. Außerdem können wir Jasmin Prem als Kassier-Stv. und Petra Glöbl als Schriftführer-Stv. neu im Vorstand des Elternvereins willkommen heißen.

Das vergangene Schuljahr 2020/21 war aus wirtschaftlicher Sicht nicht sehr einfach, dennoch war der Elternverein in der Lage jedes Kind mit durchschnittlich € 40,- zu unterstützen. Neben den alljährlichen fixen Ausgaben für Schulhefte, Schulobst, Buskosten für Exkursionen, sowie Zuzahlungen zur Erstkommunion und Native Speaker, konnte auch die Finanzierung der neuen Schul-App „SchoolFox“, welche eine Erleichterung für die Kommunikation zwischen Schule und Eltern bringt, mitgetragen werden.

Aufgrund der strengen Corona Bestim-

mung bzw. dem Lockdown, mussten im vergangenen Schuljahr viele Veranstaltungen des Elternvereins abgesagt werden. Dazu zählen die traditionelle Weihnachtsfeier gemeinsam mit dem Kindergarten Ebersdorf und der über die Gemeindegrenzen hinaus bekannte und beliebte Kinderfasching im Gemeindezentrum. Solche Absagen treffen den Verein, sehr schwer, zählen diese doch zu den Haupteinnahmequellen in einem Schuljahr.

Nichts desto trotz, durfte ein Schulabschlussfest mit der sehlichst erwarteten Vorführung des Schulmusical „Der Drachenkämpfer“ gefeiert werden.



In diesem schönen Rahmen konnten auch die Schüler der 4. Klasse gebührend verabschiedet werden.

Bleibt zu hoffen, dass das Schuljahr 2021/22, welches vor uns liegt, mit den für uns und die Kinder gewohnten Veranstaltungen ablaufen kann. ◀



Der neue Vorstand des Elternvereins.

STT® NATURSTEINTEPPICH

Der fugenlose Boden- und Wandbelag für innen und außen

- dekorativ, rutschfest und pflegeleicht
- hochwertige Marmor- und Quarzkiesel
- geringe Schichtstärke von ca. 6mm
- perfekt für Neubau und Sanierung





Musikschulbüro in neuem Glanz

Mit Beginn des Schuljahres 2021/22 wurde das neue Büro der Musikschule Bad Waltersdorf fertiggestellt. VON MAG. FRANZ FUCHS

Nachdem die öffentliche Bibliothek ins neu adaptierte Pfarrheim umgezogen war, machte man sich an die Planung für die Nachnutzung der Räumlichkeiten im Kulturhaus. Eine Verwendung dafür war schnell gefunden, denn in der Musikschule herrschte schon seit mehreren Jahren akute Raumnot. Die Räumlichkeiten der Bibliothek wurden so umgebaut, dass das Büro der Musikschule darin Platz finden konnte. Somit gewann man einen neuen Unterrichtsraum im alten Büro der Musikschule.

Mit einer kleinen Feier, in Anwesenheit des Bürgermeisters Josef Hauptmann, wurde das Büro in der zweiten Schulwoche, nach der Lehrerkonferenz, seiner Bestimmung übergeben. Musikschuldirektor Mag. Franz Fuchs bedankte sich beim Bürgermeister für seinen Einsatz und seiner großzügigen Unterstützung für dieses Projekt und brachte seine Freude über die nun optimalen Arbeitsbedingungen in den neuen Räumlichkeiten zum Ausdruck! ◀



MDir. Mag. Franz Fuchs

Hörzer
TISCHLEREI

MÖBELTISCHLEREI
RAUMGESTALTUNG
FENSTER- UND
TÜRENPROFI

8273 Ebersdorf 86, Tel.: 03333 / 2309

NEUES
AUS UNSERER
WERK
STATT

ALLES
AUS EINER
HAND

Bad
Waltersdorf

www.hoerzer.co.at

Frohe Weihnachten wünscht

Pepi's Mietwagen

Josef Medwenitsch
Wagenbach 77
8273 Ebersdorf

Dialyse-, Chemo-, Strahlen-
und Ambulanzfahrten

0664/39 28 120

Frohe Weihnachten wünscht

GRABNER HERBERT

Kunstschmiede
Landmaschinen
8273 Ebersdorf 126

Tel/Fax: 03333/2479 E-Mail: schmiede.grabner@aon.at
Internet: www.kunstschmiede-grabner.at

Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr

VON CHRISTIAN STARK

Ladegut verloren

Am 28. Oktober wurde die FF Ebersdorf telefonisch zu einem Einsatz auf der Landesstraße L 412 gerufen.

An einem Traktorgespann löste sich die Seitenwand eines Kippers, dieser verlor den Großteil seiner Maisladung. Bereits in Steinfeld begann der Mais auf die Straße zu rieseln. Am Ortsanfang von Ebersdorf ergoss sich das Ladegut schließlich auf die Fahrbahn und den Gehsteig. Der Verkehr wurde örtlich umgeleitet, während das Ladegut mit einem Radlader wieder auf den Kipper verfrachtet wurde. Anschließend wurde der Rest zusammengekehrt, die Fahrbahn gereinigt und nach rund zwei Stunden konnte wieder ins Feuerwehrhaus eingerückt werden.



Ein Kipper verlor den Großteil seiner Ladung.

„Es brennt“ in der Schule!

Am 5. November wurde die FF Ebersdorf zu einem „Brand“ in der Volksschule alarmiert. Glücklicherweise handelte es sich nur um eine Brandschutz- und Evakuierungsübung.

In der Schule angekommen, wurde festgestellt, dass trotz vorbildlicher Evakuierung noch zwei Schüler vermisst wurden. Der Atemschutztrupp konnte die Kinder schließlich im Dachgeschoß auffinden und mittels Brandfluchthauhe bzw. Tragetuch ins Freie bringen. Anschließend wurde die Brandbekämpfung im Kellergeschoß mittels vorbereitetem Schlauchpaket durch-

geführt. Die zuvor evakuierten Kinder, Pädagoginnen und Betreuerinnen von Volksschule und Kindergarten sammelten sich vor der Schule. Nachdem alle wieder vollzählig waren, konnte der Schulbetrieb wieder aufgenommen, und die Übung beendet werden.

Auf diesem Wege möchten wir uns beim Schul- und Kindergarten team für die gute Zusammenarbeit bedanken!



Zwei Kinder wurden in der Volksschule erfolgreich „gerettet“.

Wissenstest

Am 16. Oktober fanden in Friedberg der diesjährige Wissenstest, sowie das Wissenstestspiel der Feuerwehrjugend des Bereiches Hartberg statt.

Gleich neun Kameraden der FF Ebersdorf waren unter den insgesamt 259 Teilnehmern.

Ryan Grohs, Jakob Hofer, Stefan Käfer und Niklas Vorauer absolvierten den Wissenstest in Bronze bravourös, sowie

Johnny Grohs, Julian Gruber und Nico Spitzer jenen in Silber. Marcel Gössl und Leo Hofer konnten sich über das Wissenstest-Abzeichen in Gold freuen und haben somit einen wichtigen Teil ihrer Grundausbildung abgeschlossen. Bewerbungsleiter HBI Jürgen Stark war ebenso wie HLM d.V. Christian Stark als Bewerter beim Wissenstest vertreten.

Für die perfekte Vorbereitung der Feuerwehrjugend sorgten LM d.F. Julia Mugitsch, OFM Michael Mild und HBI Jürgen Stark.

Die Freiwillige Feuerwehr Ebersdorf gratuliert allen Teilnehmern sehr herzlich zu diesem Erfolg!

Atemschutzleistungsprüfung

Ebenfalls am 16. Oktober fand in der Neuen Mittelschule in Großsteinbach die Atemschutzleistungsprüfung (ASLP) der Bereiche Fürstfeld, Hartberg und Weiz statt.

Auch ein Trupp der FF Ebersdorf stellte sich dieser Prüfung.

Bei der ASLP muss ein Atemschutzzeinsatz von einem Gruppenkommandanten und drei Mitgliedern eines Atemschutztrupps absolviert werden.

In der Stufe Bronze stehen alle Positionen im Vorhinein fest, während bei der Prüfung in Silber die Positionen der drei Mitglieder des Atemschutztrupps untereinander ausgelost werden.

Folgende Kameraden absolvierten die



Die Jugend absolvierte den Wissenstest bravourös.



Die Jugend bot eine sehr gute Leistung beim Bewerb.

Prüfung in Silber mit Bravour: LM Christoph Goger, OFM Thomas Goger, OFM Michael Mild, LM d.S. Daniel Schieder. Für eine perfekte Vorbereitung sorgten LM d.F. Stefan Forreth und HBI Jürgen Stark.

Die Feuerwehr Ebersdorf gratuliert ihren Kameraden zum erfolgreich absolvierten Atemschutzleistungsabzeichen in Silber!



Ein PKW fuhr einem anderen auf.

entfernt und gesichert abgestellt. Das zweite Auto konnte die Fahrt fortsetzen.

Verkehrsunfall

Am 3. Oktober wurde die Feuerwehr um 00.54 Uhr zu einem Verkehrsunfall auf der Landesstraße L 412 im Bereich Samer-Siedlung gerufen.

Bei einem Auffahrunfall wurde, entgegen der ersten Meldung, eine Person leicht verletzt, worauf der Rettungsdienst nachalarmiert wurde. Die Unfallstelle wurde beidseitig abgesichert und der Verkehr großräumig umgeleitet. Weiters wurden die ausgeflossenen Betriebsmittel gebunden, sowie der Brandschutz sichergestellt. Nach Aufnahme des Unfalles durch die Polizei wurde das Fahrzeug von der Straße



Der runden Geburtstage wurden geehrt.

Geburtstags-Gratulationen

Am 25. September fand die Feier aller runden Geburtstage des heurigen Jahres und des Vorjahres statt.

Dazu wurden die Jubilare, samt ihren Frauen, zum Essen und einem gemütlichen Abend zum Toni Bräu nach Wagenbach eingeladen.

Folgende Kameraden wurden an diesem Abend geehrt:

50. Geburtstag: BM d.V. Klaus Käfer

75. Geburtstag: EHBI Franz Lederer

80. Geburtstag: ELM Karl Höfler, HFM Karl Nöhler, ELM Fritz Tombeck

85. Geburtstag: ELM Karl Fleck

Ebenso gratuliert wird HBM Franz Dorn zum 70. und ELM Johann Grabner zum 85. Geburtstag, welche leider aus zeitlichen Gründen nicht an der Feier teilnehmen konnten.

Die Feuerwehr Ebersdorf gratuliert allen nochmals herzlich und wünscht viel Glück und Gesundheit für die kommenden Jahre! ◀

**Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2022
wünscht das gesamte Team der MDB!**



Jahresstart-Aktion: -10% auf Steinteppiche und Beschichtungen im Innenbereich!



Trachtenkapelle Ebersdorf

VON CARINA RATH

Geburtstagsreigen im Herbst

Im September feierte unser Bassist Hans Schwarz seinen 60. Geburtstag. Diesen Anlass ließen wir uns natürlich nicht nehmen und gratulierten mit einer „öffentlichen“ Probe bei Ihm zu Hause. Herzlichen Dank nochmal für die Einladung zu deiner Geburtstagsfeier, welche wir musikalisch umrahmen durften. In diesem Sinne wünschen dir deine MusikerkollegInnen nochmals alles Liebe und Gute zum „Runden“ sowie zur Pensionierung.

Eine weitere Ebersdorferin feierte Anfang Oktober ebenfalls Ihren runden Geburtstag. Eine kleine Abordnung der Trachtenkapelle überraschte daher Marianne Ziegner um ihr mit einem Ständchen zu gratulieren. Liebe Marianne, wir wünschen dir auf diesem Wege nochmals alles Gute.



Endlich wieder Auftritte

Die Sommermonate meinten es gut mit uns und wir durften wieder einige herbeigesehnte Auftritte absolvieren.

Die ersten Auftritte seit langem, fanden im Zuge des Bezirkstages des Wirtschaftsband in Ebersdorf, sowie beim Hoffest von Martin Hofer statt. Außerdem konnten wir wieder ein nahezu gewohntes Erntedankfest in der Festhalle feiern, welches wir im Rahmen der heiligen Messe musikalisch mitgestalten konnten.



Am Sonntag vor Allerheiligen erfolgte die Kranzniederlegung der ÖKB Ebersdorf beim Kriegerdenkmal in Begleitung einer Bläsergruppe der Trachtenkapelle. Auch der gewohnte Ablauf zu Allerheiligen mit Messgestaltung und Friedhofsprozession war wieder möglich.



Förderung JungmusikerInnen

Auch im heurigen Jahr möchte die Trachtenkapelle unsere zukünftigen Mitglieder finanziell unterstützen. Wie bereits seit ein paar Jahren können alle Musikschüler, die ein blasmusikrelevantes Instrument bzw. Schlagzeug spielen, um Unterstützung von € 50,- ansuchen. Solltest du bereits Mitglied der Kapelle sein und die Musikschule besuchen, wird ein Förderbetrag von €150,- gewährt.



Das Formular ist in der Gemeinde beim Infoständer im Eingangsbereich aufgelegt. Das ausgefüllte Ansuchen kann bei Jugendreferentin Andrea Hörzer,

Schriftführerin Carina Rath abgegeben oder einfach in den Briefkasten beim Haus der Musik eingeworfen werden.

Veranstaltungen 2021/2022

Aufgrund der noch immer andauernden COVID-19 Situation und den damit verbundenen Maßnahmen bzw. Auflagen, können wir nur **unter Vorbehalt** die von der Trachtenkapelle geplanten Veranstaltungen ankündigen.

Wir hoffen daher umso mehr, dass wir Sie heuer wieder bei einem **Weihnachtskonzert** in der Pfarrkirche am 4. Adventsonntag, beim **Turmblasen** vor der Christmette und bei der jetzt schon traditionellen **Musiker-Gedenkmesse**

am Sonntag, den 23.01.2022, in der Pfarrkirche Ebersdorf begrüßen dürfen.

Neujahrsgrüße 2022

Da wir alle nicht wissen, welche Maßnahmen und Vorschriften bis Jahresende gelten bzw. noch getroffen werden, steht das jährliche „**Neujahrsgeign**“ auf unsicheren Beinen. Wir werden alles daran setzen, ihnen auch heuer wieder musikalische Neujahrsgrüße zu übermitteln, sofern es der Trachtenkapelle möglich ist. Leider wissen wir noch nicht, ob das gesamte Gemeindegebiet besucht werden kann. Es wird auf jeden Fall im Zeitraum von **26. - 30.12.2021** sein. Bitte um Verständnis und vielen

Dank vorab für ihre Unterstützung.

„Die Musik steckt nicht in den Noten. Sondern in der Stille dazwischen.“

Wolfgang Amadeus Mozart

Die Trachtenkapelle Ebersdorf wünscht allen EbersdorferInnen eine besinnliche Adventzeit und frohe Weihnachten im Kreise ihrer Lieben. Bleiben Sie gesund und wir freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen. - Ihre MusikerInnen der Trachtenkapelle Ebersdorf.

Die oben angeführten Auftritte wurden unter strenger Einhaltung aller geltenden Covid-19 Schutzmaßnahmen absolviert. ◀

Gemeindeturnier – Stockschießen

Die Mannschaft „Raiffeisenbank Region Hartberg“ siegt beim Gemeindeturnier 2021 im Stockschießen. VON ANDREAS HOFER

Am 16. Oktober 2021 fand wieder das jährliche Gemeindeturnier im Stockschießen in der Stocksporthalle in Ebersdorf statt. 14 Mannschaften nah-

men an diesem Turnier teil.

Gespielt wurde in zwei Gruppen zu je sieben Mannschaften. Die zwei Sieger aus den Gruppenspielen spielten im Finale um den Tagessieg und die jeweils Gruppenzweiten um den 3. Tagesrang. Beim Spiel um den ersten Platz setzte sich die Mannschaft „Raiffeisenbank Region Hartberg“ (Christa Jahrman, Philipp Narath, Stefan Schirnhofner und

Andreas Zollner) mit 13:11 gegen die Mannschaft „Hörzer Alex“ (Alex Hörzer, Hans Peheim, Manfred Wilfinger u. Hans Ziegler) durch. Den 3. Platz sicherte sich die Mannschaft „Toni Bräu“ (Franz Fließner, Karl Feichtinger, Gottfried Hofer, u. Bernhard Schuster) mit 15:11 gegen die Mannschaft „OMV Prem“ (Wolfgang Fiedler, Roman Prenner, Stefan Rath u. Franz Spindler).



Die Platzierungen:

1. Raiffeisenbank Hartberg
2. Hörzer Alex
3. Toni Bräu
4. OMV Prem
5. Is Wuascht

Fa. WSA
Die Safenfischer
Junge ÖVP
Fa. Meisterbankett
Katholische Frauenbewegung
Gemeinde Ebersdorf
Elektro Pörtl
Nah & Frisch Pörtl
Fa. Layjet

Ein herzlicher Dank nochmals an alle Firmen u. Vereine für die Teilnahme an diesem Turnier. ◀

Gedenkmesse mit Kranzniederlegung

VON GERALD MAIER

In Memoriam Josef Gutmann

Nach langer schwerer Krankheit verstarb Kamerad Josef Gutmann aus Wagenbach im 96. Lebensjahr. Mit dem Kameradenlied verabschiedeten sich die Mitglieder des Ortsverbandes am Friedhof von Ebersdorf am 01. Dezember 2021 von ihrem langjährigen Mitglied sowie treuen Ratgeber und Wegbegleiter.

Josef Gutmann war der letzte Weltkriegsteilnehmer des ÖKB Ebersdorf. Von 1960 bis 2008 war er ÖKB Obmann Stellvertreter.

Seit 1943 war er Mitglied im Ortsverband.

Josef Gutmann erhielt verschiedenste Auszeichnungen vom Landes-, Bezirks- und Ortsverband für sein Engagement. Weiters wurde er vom ÖSK mit dem Ehrenkreuz in Gold ausgezeichnet.



Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal

Bei der feierlichen Kranzniederlegung unter Beisein von Pfarrer Pater Joseph Mangalan und einer Abordnung der Trachtenkapelle Ebersdorf sowie der Pfarrbevölkerung brachte Obmann Johann Pürscher einen kurzen Bericht über die katastrophalen kriegerischen Auseinandersetzungen des 20. Jahr-



hunderts. Durch das Gedenken an die 98 gefallenen Soldaten aus der Pfarre Ebersdorf soll ihr Einsatz um unser Vaterland nicht in Vergessenheit geraten.

Ein Dank für die Pflege

Damit unserer Kriegerdenkmal immer wieder in neuen Glanz erstrahlen kann, muss dieses das ganze Jahr über gehegt und gepflegt werden. Diese Arbeiten werden schon viele Jahre von Frau Gertrude Gerngroß übernommen. Der Ortsverband bedankt sich auf diesem Wege auf das herzlichste für dieses Engagement.

Sammlung Österreichisches Schwarze Kreuz

Bereits in den frühen Morgenstunden zu Allerheiligen waren die Kameradinnen und Kameraden des Ortsverbandes

Ebersdorf vor dem Friedhofstor für die größte Friedensinitiative des Schwarzen Kreuzes „ERINNERN STATT VERGESSEN“ im Einsatz. Mit der Allerheiligensammlung ist der Ortsverband in der Lage, das Schwarze Kreuz in seinen nachhaltigen Verpflichtungen rund um die Kriegsgräberfürsorge und der Vermisstensuche bis hin zur Jugendarbeit mit einem namhaften Geldbetrag zu unterstützen. Ein Vergelt's Gott für die Spenden und ein DANKE an alle Kameraden und Kameradinnen, die bei der Sammelaktion mitgewirkt haben.

Gratulation an die Kameradinnen und Kameraden zu ihrem Geburtstagsjubiläum:

Rappold Katja zum 35. Geburtstag
Zupancic Siegfried zum 50. Geburtstag
Müller Heinz zum 50. Geburtstag
Retter Karl zum 50. Geburtstag
Adler Gabriele zum 55. Geburtstag
Klaindl Gottfried zum 55. Geburtstag
Maier Claudia zum 55. Geburtstag
Beranek Melissa zum 55. Geburtstag
Maier Gerald zum 60. Geburtstag
Riedl Anita zum 60. Geburtstag
Kröpfl Maria zum 60. Geburtstag
Pöttler Hubert zum 65. Geburtstag
Gutmann Johann zum 65. Geburtstag
Legat Willibald zum 65. Geburtstag
Lederer Franz zum 75. Geburtstag
Freitag Alois zum 75. Geburtstag
Hörzer Hildegard zum 75. Geburtstag
Hörzer Anton zum 80. Geburtstag
Pradl Anna zum 80. Geburtstag ◀

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünscht der ÖKB Ebersdorf!



Bernhard Lechner – neuer Obmann Sportverein Ebersdorf



Am 7. Oktober 2021 fanden die Neuwahlen des Sportverein Ebersdorf statt. Bernhard Lechner wurde einstimmig als neuer Obmann gewählt.

VON SONJA SPITZER

Der Sportverein Ebersdorf gliedert sich in den **Hauptverein „Sportverein Ebersdorf“** sowie in die Sektionen „Fußball“, „Fitness“ und jetzt neu „Run & Bike“.

Nach 3jähriger Funktion als Obfrau des Hauptvereines und 11jähriger Funktion als Obfrau Sektion Fitness, legte Sonja Spitzer beide Ämter zurück. Bernhard Lechner, bisher Obmann Sektion Fußball, wurde einstimmig zum neuen Obmann des Gesamtvereines gewählt. Seine Stellvertreter sind die drei Sektionsobfrauen/männer Laura Lederer, Christian Gössl und Wolfgang Höfler. Kassier des Gesamtvereines bleibt weiterhin Dietmar Lang. Neuer Schriftführer wird Gerald Maier und sein Stellvertreter ist David Maier. Als Organisationsreferenten wurden Mag. Josef Spindler und Matthias Guggenbichler gewählt. Die Funktion der Rechnungsprüfer übernehmen Thomas Goger und Ing. Josef Pöttl.

Die **Sektion Fitness** wird in Zukunft von der Obfrau Laura Lederer geleitet. Unterstützt wird sie von ihrer Stellvertreterin Sandra Salmhofer. Den Kassier übernimmt Klaus Maier von Manuela Kröpfl, welche nach 6 Jahren ihre Funktion zurücklegt. Schriftführer wird Markus Hörting mit Stellvertreter Daniel Höfler. Die Funktion der Organisationsreferentin übernimmt Elena Höfler. Als neue Trainer werden ab Ende des Jahres Sabrina Lederer und Michael Prasch beschäftigt.

Die **Sektion Fußball** wird in Zukunft von Christian Gössl geleitet. Sein Stellvertreter ist Gerald Prasch. Der neue Kassier wird Karl Lederer. Stellvertreter wird Christoph Höfler. Zum Schriftführer gewählt wurde Manuel Lederer und sein Stellvertreter ist Justin Gössl. Komplettiert wird das Team vom Trainer der Kindermannschaft Manuel Laschet.

Mit Beschluss des Vorstandes wurde am 16. September die neue **Sektion Run & Bike** gegründet.

Die Leitung der neuen Sektion Run & Bike übernimmt Wolfgang Höfler. Sein Stellvertreter ist Johann Dorn. Die Funktion des Kassiers übt Thomas Hauptmann aus. Seine Stellvertreterin ist Sandra Zupancic. Die neue Schriftführerin ist Renate Höfler und ihre Stellvertreterin ist Gisela Tombeck.

Für die drei Sektionen wurden jeweils erweiterte Vorstände bestellt. ◀

Das Team des Sportverein Ebersdorf wünscht allen Ebersdorferinnen & Ebersdorfern viel Glück und Gesundheit fürs Jahr 2022!

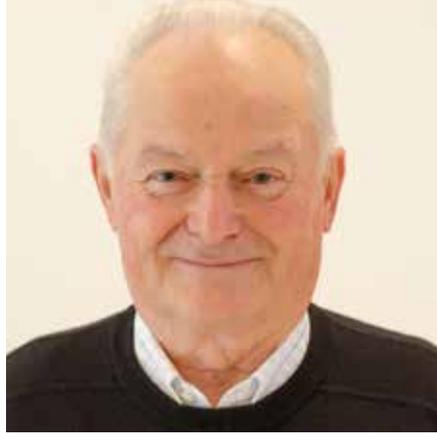


Wir gratulieren zum Geburtstag



Hildegard Hörzer

wohnhaft in Wagenbach-Eichberg 1,
feierte ihren 75. Geburtstag



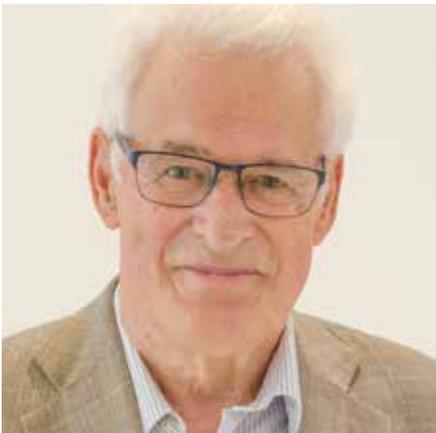
Alois Freitag

wohnhaft in Wagenbach 24,
feierte seinen 75. Geburtstag



Johann Milchrahm

wohnhaft in Ebersdorf-Steinfeld 165,
feierte seinen 75. Geburtstag



Fritz Tombeck

wohnhaft in Ebersdorf 17,
feierte seinen 80. Geburtstag



Anton Hörzer

wohnhaft in Wagenbach-Eichberg 1,
feierte seinen 80. Geburtstag

*Jeder, der sich
die Fähigkeit erhält,
Schönes zu erkennen,
wird nie alt werden.*

(Franz Kafka)



Die Gemeinde Ebersdorf hat am Freitag, dem 19. November 2021, zur 15. GEMEINSAMEN FEIER DER GEBURTSTAGE eingeladen. Fünf JubilarInnen wurden gefeiert. Musikalisch umrahmt wurde die Feier von Marika Hörzer. ◀



Wir gratulieren

...zum 60. Geburtstag

Gertrude Jagenbrein, Ebersdorf 41
Otmar Schalk, Ebersdorfberg 132
Anita Riedl, Ebersdorfberg 208
Josef Fuchs, Nörning 60
Johann Beiglböck, Ebersdorfberg 72
Gerald Maier, Ebersdorf 199
Albert Weitzer, Wagenbach-Eck 27

...zum 70. Geburtstag

Anna Goger, Ebersdorf 9

...zum 75. Geburtstag

Franz Lederer, Nörning 71

...zum 80. Geburtstag

Christine Habiger, Ebersdorf 193
Aloisia Trinkl, Ebersdorfberg 133

...zum 90. Geburtstag

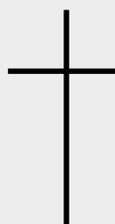
Pauline Fink, Nörning 76



**Die Gemeinde Ebersdorf gratuliert
allen Jubilaren sehr herzlich und
wünscht alles Gute,
Gesundheit und Gottes Segen!**

Wir trauern um

Maria Maier (82)
Josef Gutmann (95)
Johann Schnur (83)



Die Gemeinde Ebersdorf drückt den Familien
ihr aufrichtiges Beileid und Mitgefühl aus.



Liebe GemeindebürgerInnen!



Der neue **VW Taigo** und der neue **VW Multivan** stehen für Sie ab Anfang 2022 im Schauraum und natürlich auch zum Probefahren bereit.

Weiters wächst die rein elektrische ID Familie! Mit dem **VW ID.5** kommt im Frühling 2022 das nächste E-Modell von VW auf die Straße. Auch bei den Marken Audi und Skoda gibt es interessante Aktionen!

Bei Kauf und Finanzierung eines Fahrzeuges gibt es bis zu EUR 1.500,- **Porsche Bank Bonus**, inkl. 5 Jahren Garantie sowie die Vignette, Volltanken und die Anmeldung gratis dazu!

Auf dem Gebrauchtwagenplatz werden Sie ebenfalls zahlreiche Schnäppchen finden.

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2022!

Auf Ihr Kommen freut sich
Ing. Lukas Hofstädter
+43 664 59 90 186



Autohaus Ebner GmbH

8230 Hartberg, Ressavarstraße 76
www.auto-ebner.at
Tel. 03332/63270



8273 Ebersdorf, Kolonieweg 228

Tel. 03333/4113 • office@soedieb.at

www.soedieb.at

Schneiderei Waschdienst

- Ausbesserungsarbeiten
- Änderungen
- Maßarbeiten
- Wasch- und Bügeldienst
- Reinigungsarbeiten

Dorferneuerung

- Baumeisterarbeiten
- Umbau- und Sanierungsarbeiten
- Trocknung und Instandsetzung
- Natursteinarbeiten
- Gerüstarbeiten
- Zäune und Einfriedungen

Landschaftspflege

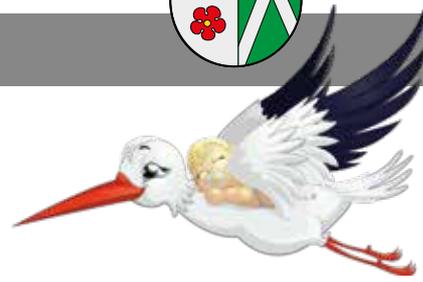
- Planung und Neuanlage von Gärten
- Allee- und Parkbaumpflege
- Garten-, Rasen- und Heckenpflege
- Obstbaumschnitt
- Forstarbeiten, Baumabtragungen
- Sonstige Dienstleistungen

Räumungen • Übersiedlungen • Jahresaufträge



Mit finanzieller Unterstützung des

Storchen-News



Lio Hofer (geb. September 2021)
Eltern: Martin & Stefanie Hofer;
wohnhaft in Wagenbach-Eck 86



Valentina Vidmar (geb. September 2021)
Eltern: Marco & Bettina Vidmar;
wohnhaft in Ebersdorfberg 331



Laurenz Pöttler (geb. September 2021)
Eltern: Eva Pöttler & David Schöllauf-Hödl;
wohnhaft in Ebersdorf 321/2



8230 Hartberg
Othmar-Rieger-Str. 2
Tel.: 03332 / 62256

e-mail: office@vermessung-muellner.at

- ✓ Beratung in Grundgrenzfragen
- ✓ Erstellung von Teilungsplänen
- ✓ Bauvermessung



DANKE FÜR DIE GUTE ZUSAMMENARBEIT
IN DIESEM JAHR.



Ziegner Profilholz
www.ziegner.at

FROHE WEIHNACHTEN UND EIN
GUTES NEUES JAHR 2022!

Johann Ziegner KG | Ebersdorf 60 | 8273 Ebersdorf
T +43 3333 2202 | F +43 3333 2202 5 | office@ziegner.at